

Punkt 1.- Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 26. November 2004 – Annahme.

BESCHLIESST der Gemeinderat mit neun Ja-Stimmen und bei einer Enthaltung (Herr ZEYEN) das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 26. November 2004 anzunehmen.

Punkt 2.- Antrag auf Zuschuss – G.D.U. – St.Vith.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig dem Elternrat G.D.U. – St.Vith für das Jahr 2004/2005 einen Zuschuss von (7 Kindern X 10)=70 Euro für die Nikolaustüten und den Ausflug zu gewähren.

Punkt 3.- Forstarbeiten in den dem Forstregime unterstellten Waldungen – Kostenanschlag
----- Nr.SS/824/18/2005 : Genehmigung und Beantragung der Subsidien.

Nach Kenntnisnahme des von der Forstverwaltung aufgestellten Kostenanschlages Nr.SS/824/18/2005 in Höhe von 5.007,36 Euro, MWSteuer einbegriffen betreffend Rüsselkäferbekämpfung in den dem Forstregime unterstellten Waldungen für das Jahr 2005 ;

In Anbetracht, dass diese Arbeiten unbedingt ausgeführt werden müssen ;

Auf Grund des Gemeindegesetzes ;

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die in diesem Kostenanschlag aufgeführten Arbeiten ausführen zu lassen ;
- 2) den erforderlichen Betrag zur Deckung der Unkosten im Haushaltsplan 2005 zur Verfügung zu stellen ;
- 3) den Staat um die Bewilligung des Zuschusses in Höhe von 30 % bzw. 50 % zu bitten ;
- 4) gegenwärtigen Beschluss der Forstinspektion in Malmedy zwecks Weiterleitung an das zuständige Ministerium zu übermitteln.

Punkt 4.- Antrag auf Anbringung einer zusätzlichen Straßenlampe :

-
- a) in Lengeler : Familie FEYEN-HOFFMANN Lothar, Lengeler 37
 - b) in Steffeshausen : Herrn G.RICHTER, Steffeshausen 10b.
-

Nach Kenntnisnahme obengenannter Anträge vom 18. bzw. 26. November 2004 ;
BESCHLIESST das Kollegium einstimmig sämtliche Anträge auf Anbringung von zusätzlichen Straßenlampen bis Ende des Jahres zu sammeln, eine Ortsbesichtigung vorzunehmen und erst dann über die Notwendigkeit derselben zu entscheiden.

Punkt 5.- Bestätigung der Polizeiverordnung des Herrn Bürgermeisters vom 10.11.2004
----- betreffend Sperrung der Gemeindestraße von Haus ELSEN Theo bis Haus WILMES Edgar ab dem 16.11.2004.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis obengenannter Polizeiverordnung des Herrn Bürgermeisters und BESTÄTIGT dieselbe einstimmig.

Punkt 6.- Bestätigung der Polizeiverordnung des Herrn Bürgermeisters vom 16.11.2004
----- betreffend Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 Km/h auf der N62 zwischen Oudler und Dürler ab dem 17.11.2004.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis obengenannter Polizeiverordnung des Herrn Bürgermeisters und BESTÄTIGT dieselbe einstimmig.

Punkt 7.- Bestätigung der Polizeiverordnung des Herrn Bürgermeisters vom 25.10.2004
----- betreffend Sperrung der Straße von Beiler nach Malscheid am 25.10.2004 von 08.30 bis 16.00 Uhr.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis obengenannter Polizeiverordnung des Herrn Bürgermeisters und BESTÄTIGT dieselbe einstimmig.

Punkt 8.- Bestätigung der Polizeiverordnung des Herrn Bürgermeisters vom 25.10.2004
 ----- betreffend Sperrung der Gemeindestraße ab Haus PICK bis Haus BELLING in
 Ouren, Anlieger ausgenommen ab dem 25.10.2004 bis zum 28.10.2004.

 Der Gemeinderat nimmt Kenntnis obengenannter Polizeiverordnung des Herrn
 Bürgermeisters und BESTÄTIGT dieselbe einstimmig.

Punkt 9.- Bestätigung der Polizeiverordnung des Herrn Bürgermeisters vom 25.10.2004
 ----- betreffend Sperrung der Gemeindestraße von Grüfflingen nach Maspelt ab dem
 26.10.2004 bis Beendigung der Arbeiten.

 Der Gemeinderat nimmt Kenntnis obengenannter Polizeiverordnung des Herrn
 Bürgermeisters und BESTÄTIGT dieselbe einstimmig.

Punkt 10.- Kostenanschlag der nicht bezuschußbaren Arbeiten in den Gemeindewaldungen
 ----- – Jahr 2005.

 Nach Kenntnisnahme des Kostenvoranschlages Nr.SN/824/2/2005 der
 Forstverwaltung vom 25.11.2004 über die im Jahr 2005 auszuführenden Waldarbeiten (nicht
 subsidiert) in Höhe von 67.800,00 Euro ;

In Anbetracht, dass die vorgeschlagenen Arbeiten ausgeführt werden müssen ;
 BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig obengenannten Kostenanschlag in Höhe von
 67.800,00 € anzunehmen und diese Summe im Haushalt 2005 vorzusehen.

Punkt 11.- Haushaltsplan 2005 – a) der Kirchenfabriken.

Nach Durchsicht der Unterlagen ;
 In Anbetracht, dass der Haushalt 2005 der verschiedenen Kirchenfabriken sich
 wie folgt zusammensetzt :

	<u>Einnahmen</u>	<u>Ausgaben</u>	<u>Überschuss</u>	<u>Zuschuss</u>
Aldringen	25.492,69 €	25.492,69 €	0 €	22.110,48 €
Bracht/Maspelt	41.286,00 €	41.286,00 €	0 €	15.832,90 €
Burg-Reuland	118.856,34 €	118.856,34 €	0 €	29.380,43 €
Dürler	27.622,40 €	27.622,40 €	0 €	21.705,82 €
Espeler	14.085,81 €	14.085,81 €	0 €	9.421,87 €
Maldingen	92.438,80 €	92.438,80 €	0 €	G : 9.297,13 € AG : 38.317,76 €
Oudler	22.304,50 €	22.304,50 €	0 €	10.499,50 €
Ouren	17.024,84 €	17.024,84 €	0 €	2.857,08 €
Steffeshausen	43.299,57 €	43.299,57 €	0 €	G : 10.748,67 € AG : 26.236,96 €
Thommen	18.931,65 €	18.931,65 €	0 €	13.562,28 €
Weisten	5.534,14 €	5.534,14 €	0 €	4.947,18 €
Protest.Kirche	45.451,64 €	45.451,64 €	0 €	G : 1.300 € AG : 400 €

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig den Haushaltsplan 2005 obengenannter
 Kirchenfabriken mit günstigem Gutachten an die übergeordnete Behörde weiterzuleiten.

b) des ÖSHZ

Nach Durchsicht der Unterlagen ;
 In Anbetracht, das der Haushalt 2005 des ÖSHZ sich wie folgt zusammensetzt :

Einnahmen :	659.770 €
-------------	-----------

Ausgaben :	659.770 €
Überschuss :	0 €
Gemeindezuschuss :	343.489,90 €

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig den Haushalt 2005, welcher sich in Einnahmen und Ausgaben auf 659.770,00 € beläuft, zu genehmigen und an die zuständige Behörde weiterzuleiten.

Punkt 12.- Kgl. Musikverein „Cäcilia“ Oudler – Antrag auf Bezuschussung der
 ----- musikalischen Früherziehung.

 Nach Kenntnisnahme obengenannten Antrages ;

In Anbetracht, dass Herr HENNEN obengenannten Antrag ausführlich erklärte und begründete (Vorschulung der 6-11-jährigen Kinder, wöchentlich 1. Kursus und das während 36 Schulwochen, beteiligte Schulen Thommen, Grüfflingen und Oudler, Ausdehnung ist vorgesehen, keine Konkurrenz zur Musikakademie usw.) ;

In Anbetracht, dass Herr MARAITE vorschlug, das Gutachten der Musikakademie einzuholen ;

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) diesen Antrag zu vertagen ;
- 2) die Stellungnahme der Musikakademie einzuholen und dann erneut diesen Antrag auf die Tagesordnung bringen.

Der Sekretär,

Der Vorsitzende,